

2. Klasse

Dein Lesestart

DUDEN

Ozeane

Lesen • Verstehen • Wissen



Die Erde besteht zu
drei Vierteln aus Wasser.
Die Ozeane und Meere
sind der Lebensraum unzähliger
Pflanzen und Tiere.

Riesige Wale durchstreifen
die Weltmeere.

Heiße Quellen sprudeln
am Meeresgrund,
und Muscheln klammern sich
in der Brandung an Felsen.

An den Steilküsten nisten Möwen,
und Kinder spielen am Strand.

Das Meer ernährt uns
und braucht unseren Schutz.





INHALT

Der Blaue Planet	6
Lebensraum Meer	18
Pflanzen am und im Meer	28
Meerestiere	38
Der Mensch und das Meer	54



WASSER MARSCH!

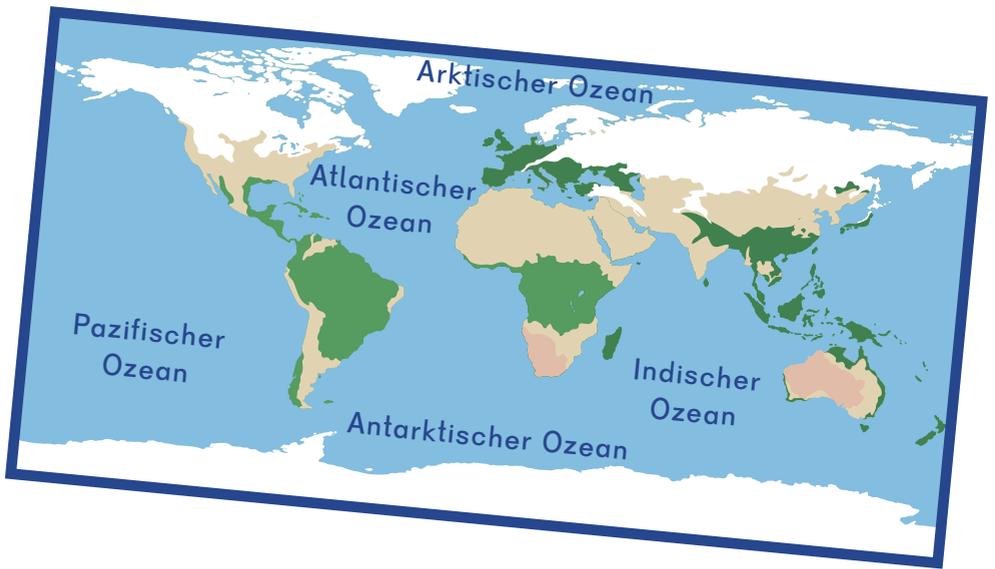
Am Anfang war die Erde so heiß, dass alles Gestein flüssig war. Es kochte und brodelte wie in einem Vulkan. Wasser gab es noch nicht. Dampf stieg vom Boden auf und wurde zu Wolken. Sie bildeten die **Atmosphäre**. Als der Planet abkühlte, wurde der Dampf flüssig und fiel als Regen zur Erde. Das war vor etwa viereinhalb Milliarden Jahren, einer unvorstellbar langen Zeit. Es regnete viele Tausend Jahre. So entstand der **Urozean**.



DIE ATMOSPHÄRE

So nennt man die Lufthülle, die die Erde umgibt.

DER UROZEAN hieß Panthalassa und umspülte einen einzigen Kontinent: Pangäa.



OZEAN ODER MEER?

Heute gibt es fünf Ozeane. So nennt man die großen Flächen mit Wasser zwischen den **Kontinenten**. Es sind der Atlantische Ozean, der Pazifische Ozean, der Indische Ozean, der Arktische und der Antarktische Ozean.

Außerdem gibt es rund 80 Meere. Sie sind kleiner als **Ozeane** und werden von Land begrenzt.

Zu ihnen zählt das Mittelmeer genauso wie die Nordsee und die Ostsee.

Ein anderes Wort für **OZEAN** ist Weltmeer.

KONTINENT oder Erdteil nennt man eine sehr große, zusammenhängende Landfläche.

SALZIG ODER SÜß?

Hast du beim Baden im Meer schon einmal Wasser geschluckt? Das war salzig, oder?

Wasser aus dem Hahn zu Hause schmeckt nicht nach Salz. Man nennt es deshalb Süßwasser.

Meerwasser ist unterschiedlich salzig. Fließen viele Flüsse hinein und regnet es dort häufig, hat ein Meer einen geringen Salzgehalt.

Verdunstet in einer heißen Region viel Meerwasser, wird das Meer hingegen salziger.



Das Salz aus dem Toten Meer bildet dicke Krusten.



Viele Flüsse fließen ins Meer.

DAS SÜßWASSER enthält gar kein oder nur sehr wenig Salz.

DER SALZGEHALT der Ozeane liegt etwa bei 3,5 Prozent. Das sind 2 Teelöffel auf einen Liter Wasser.

WIE TIEF IST EIN OZEAN?

Die Ozeane und Meere sind unterschiedlich kalt und tief. An der Oberfläche sind sie wärmer als am Meeresgrund. Das ist wie in einem Badesee. In **Küstennähe** ist das Meer flach. Es reicht bis in eine Tiefe von 200 Metern. Weiter draußen im Meer fällt der Boden steil ab. Vier Kilometer tief ist das Wasser dort. Am tiefsten ist es im **Marianengraben**. Seine tiefste Stelle liegt mehr als 11 000 Meter unter der Meeresoberfläche.



KÜSTENNÄHE

Die flachen Meeresstreifen entlang der Küsten nennt man auch Schelfmeere.

Nur wenigen Menschen ist es bisher gelungen, in den **MARIANENGRABEN** zu tauchen.

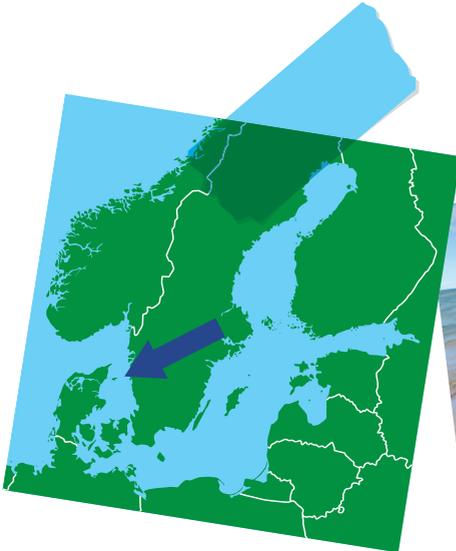


EBBE UND FLUT

An allen Küsten gibt es **Gezeiten**. So nennt man den Wechsel zwischen **Ebbe und Flut**. Bei Ebbe sinkt der Meeresspiegel, also die Oberfläche des Wassers. Das Wasser zieht sich von der Küste zurück. Kommt die Flut, steigt der Meeresspiegel wieder an. Nicht überall fällt der Unterschied zwischen hohem und niedrigem Wasserstand auf. An der Ostsee beträgt er nur ein paar Zentimeter. In Frankreich, in der Bretagne, sind es dagegen über zehn Meter.

NORDSEE UND OSTSEE

Beide Meere grenzen im Norden an Deutschland. Ihre Strände sind beliebte Urlaubsziele. Sonst sind sie aber sehr verschieden. Die Nordsee ist ein Randmeer des Atlantischen Ozeans und viel salziger als die kleinere Ostsee. Die Ostsee ist ein **Binnenmeer**. Nur über eine **Meerenge** bei Dänemark, das Kattegat, ist sie mit der Nordsee verbunden.



Hier treffen Nord- und Ostsee zusammen.

EIN BINNENMEER
ist fast vollständig von
Land umgeben.

EINE MEERENGE ist eine
schmale Stelle zwischen zwei
Landmassen, durch die das
Meer fließt.



DAS MITTELMEER

Das **Mittelmeer** ist das größte Binnenmeer der Welt. Es grenzt an die Kontinente Asien, Afrika und Europa. Du könntest in über 20 Ländern Urlaub am Mittelmeer machen. Viele Menschen zieht es im Sommer auf eine der unzähligen **Inseln** und an die Strände. Oft scheint die Sonne, und es ist heiß. Das Wasser ist angenehm warm und klar. Perfekt zum Schnorcheln!



DAS MITTELMEER

Sein lateinischer Name lautet „mare mediterraneum“. Das bedeutet „Mittelländisches Meer“.



Die größte **INSEL** im Mittelmeer ist Sizilien. Sie gehört zu Italien.

POLARMEERE

Rund um den Nordpol und den Südpol sind die Meere im Winter eisbedeckt.

Es ist sehr kalt und windig.

Den Tieren, die dort leben, macht das nichts aus.

Sie schützen sich mit einem dichten Fell oder einer dicken

Speckschicht vor den eisigen **Temperaturen**.

Im Sommer bricht das Eis auf. Riesige

Eisberge und große Schollen treiben

dann mit der **Strömung** fort.



DIE TEMPERATUREN

Am Südpol kann es bis zu minus 70 Grad kalt werden. Der Nordpol ist mit minus 30 Grad viel wärmer.



Von einem **EISBERG** liegt der größte Teil unter Wasser.

STRÖMUNG

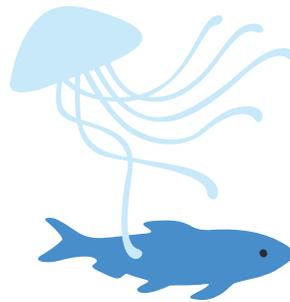
nennt man die Bewegung der Wassermassen im Ozean.

Super
gelesen

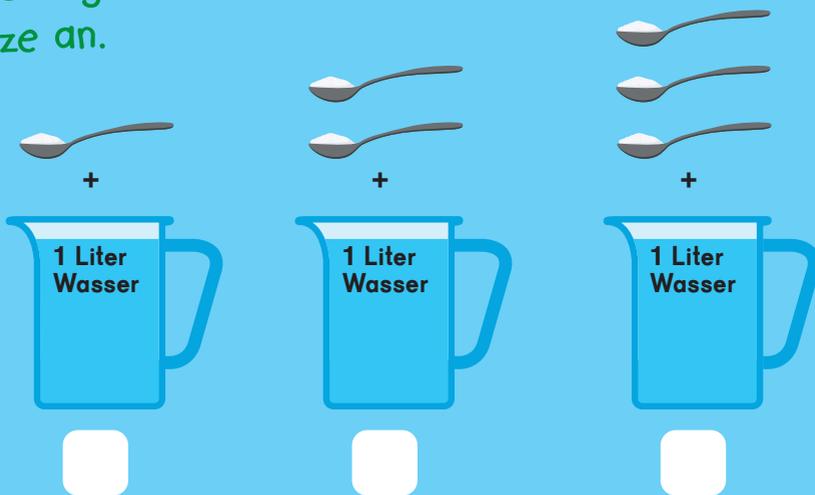
AUF ZUM RÄTSELSPAß!

1. Welche beiden Aussagen stimmen?

- a) Die Ostsee ist ein Ozean.
- b) Ozeane sind größer als Meere.
- c) Es gibt insgesamt 80 Ozeane.
- d) Ozeane liegen zwischen Kontinenten.



2. Wie salzig sind die Ozeane im Durchschnitt?
Kreuze an.



3. Beschrifte die Bilder.



Strand bei _____



Strand bei _____

Den Wechsel zwischen
beiden nennt man

G _ _ Z _ _ T _ _ N

4. Welche Kontinente begrenzen das Mittelmeer? Finde ihre Namen im Wortgitter.

H	S	Y	K	D	E	J
A	Q	X	X	E	U	M
S	A	M	S	X	R	K
I	B	A	N	Y	O	N
E	N	L	V	Q	P	E
N	H	G	C	Q	A	S
A	F	R	I	K	A	V

